Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 141 (2015)
Heft: 12-1

Illustration: Irmas Kiosk
Autor: Fontana, Reto

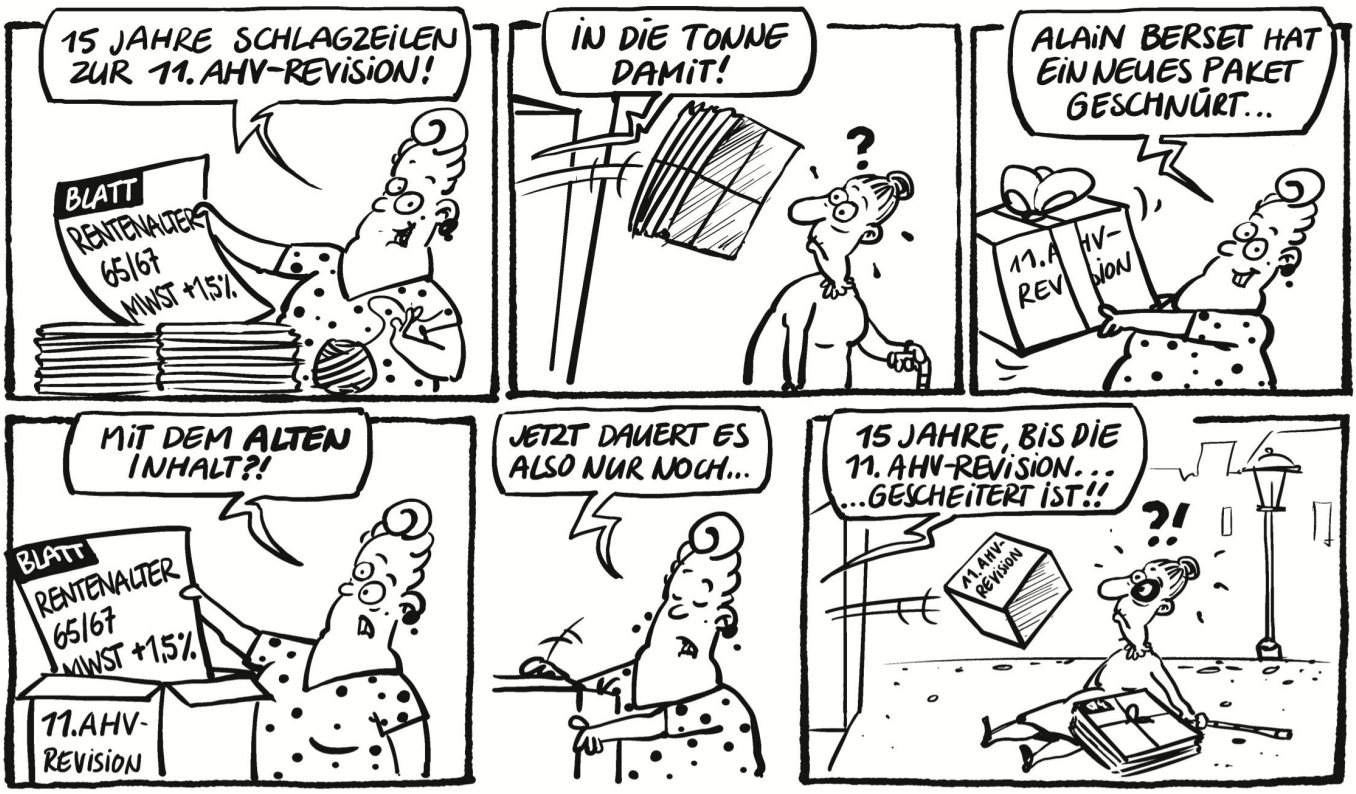
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Exklusiv und nur an dieser Stelle

Die News von 2015 vorweg

2. Januar: Unbemerkt hat die bisher unbekannte Laus «Aurophaga jordani» 8 Prozent des Goldes der Nationalbank gefressen. Die internationalen Börsenpreise für das Edelmetall vervierfachen sich explosionsartig, daraufhin begeht das ehemalige Initativkommitee der verlorenen «Goldinitiative» kollektiven Selbstmord.

16. Februar: Verkehrsinfo SRF1 um 6.59 Uhr: «Freie Strecke von 2 km bei Münsingen, sonst durchgehender Stau von Winterthur bis Bern. Zeitverlust: 3 Stunden.»

28. März: Nach russischem Vorbild wird in Europa die Sommerzeit abgeschafft: Putin fühlt sich geehrt und verstanden und zieht alle Truppen aus der Ukraine ab.

22. April: Die IS erobert die Türkei. Ex-Premier Erdogan wird Aussenminister und fordert den sofortigen Beitritt zur EU, da «jetzt Ruhe und Ordnung herrschen».

15. Mai: Der europäische «Tag des Schlaganfalls» wird nun auch von der Schweizer Bevölkerung goutiert: Es werden 47 Patienten mehr als sonst eingeliefert.

6. Juni: Die UBS spendiert allen 125 Staaten, in denen sie tätig ist, je eine Milliarde Franken und erwartet im Gegenzug keine Prozesse mehr. Mit einem Restvermögen von 124 Franken lässt sie sich zum zweiten Mal vom Schweizer Staat retten.

20. Juli: Nachdem nach Hormon-Behandlungen Egg-Freezing nun auch noch bei Frauen bis 65 möglich ist, werden die ersten Kinder «gegen die Langeweile im Alter» geboren.

10. August: Statt Frühfranzösisch führt Appenzell Ausserrhoden Frühchinesisch ein, was einen Boom an Investitionen von dort auslöst. Herizhou hat schon bald eine Million Einwohner.

30. September: Supi! Nochmals 30 Grad in der Deutschschweiz. Der heisseste und längste Sommer aller Zeiten geht zu Ende. Die Apfelernte ist vertrocknet.

26. Oktober: IS-Chef al-Baghadi erhält den Friedensnobelpreis, weil seine Kämpfer seit Mitte Jahr Kinder unter 18 Monaten fürs Bettnässen nicht mehr erschiessen dürfen.

24. November: Der FC St. Gallen schlägt in der Champions League überraschend klar den FC Bayern mit 4:0. Stadion und Stadt brennen.

25. Dezember: Papst Franziskus pfeift persönlich das erste Spiel des kircheninternen Fussballturniers. Gegner (in Violett) gegen Befürworter (in Rosa) von Kondomen. Resultat: 6:6.

WOLF BUCHINGER